

INHALT

Vorwort	XIII
I. Darstellung	1
Einleitung: Hellenismus – Begriff und Epoche	1
1. Alexander der Große	4
a) Jugend und Herrschaftsantritt	4
b) Krieg in Kleinasien	10
c) Die Herrschaft im Persischen Reich	16
d) Zu den Grenzen	23
e) Der König Alexander	26
2. Das Zeitalter der Diadochen (323–272 v. Chr.)	30
a) Die Diadochen und ihre Epoche	30
b) Um die Reichseinheit (323–301)	33
c) Die definitive Ausbildung der hellenistischen Großreiche	40
3. Staat, Gesellschaft und Wirtschaft	46
a) Der Charakter der hellenistischen Monarchie	46
b) Das administrative System der Königreiche	52
c) Gebiete und Untertanen	61
d) Die soziale und politische Verfassung in den griechischen Städten und Bünden	67
4. Aspekte der hellenistischen Kultur	71
a) Grunderfahrungen und Lebenssituationen	71
b) Religion und Religiosität	75
c) Die Philosophie im Hellenismus	82
d) Kunst und Wissenschaft	88
5. Hellenistische Politik	100
a) Das labile Gleichgewicht	100
b) Die Niederlagen gegen Rom (205–168)	114
c) Das lange Nachspiel	124

II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung	129
Hellenismus – Begriff und Epoche	129
1. Alexander der Große	132
a) Alexanderbilder	132
b) Die Quellen	134
c) Jugend und Herrschaftsantritt	136
α) Der makedonische Hintergrund und Philipp II.	136
β) Alexanders Anfänge	138
d) Krieg in Kleinasien	139
α) Alexanders Motive und Ziele	139
β) Das Heer	142
γ) Die Schlacht am Granikos – Alexander als Feldherr	144
δ) Alexander und Kleinasien	145
ε) Issos	145
e) Um das Persische Reich	146
α) Alexander in Ägypten – Gottessohnschaft und Religiosität	146
β) Vom Eroberer zum Erben	147
f) Zu den Grenzen	149
α) Das Problem der Weltherrschaft	149
β) Die Gedrosische Wüste	150
g) Der König Alexander	150
α) Organisationsfragen	150
β) Alexander und die Griechen	151
γ) Letzte Pläne und Ende	152
2. Das Zeitalter der Diadochen	154
a) Die Diadochen und ihre Epoche	154
b) Um die Reichseinheit (323-301)	158
c) Die definitive Ausbildung der hellenistischen Großreiche	163
3. Staat, Gesellschaft und Wirtschaft	165
a) Die Monarchie	165
b) Das administrative System der Königreiche	168
α) Die Zentrale	168
β) Die Armee	170
γ) Administration und Wirtschaft	172
c) Gebiete und Untertanen	175
α) Die territorialen Strukturen	175
β) Der Herrscher und die Stadt	176
γ) Die Bevölkerung	179

d) Die soziale und politische Verfassung in den griechischen Städten und Bünden	181
α) Die Polisgesellschaft	181
β) Die Bundesstaaten	182
4. Aspekte der hellenistischen Kultur	184
a) Grunderfahrungen und Lebenssituationen	184
b) Religion und Religiosität	185
c) Philosophie, Kunst und Wissenschaft	192
5. Hellenistische Politik	197
a) Das labile Gleichgewicht	197
b) Die Niederlagen gegen Rom (205-168)	208
c) Das lange Nachspiel	212
III. Quellen und Literatur	215
A. Quellen	215
1. Quellensammlungen	215
2. Inschriften und Papyri	215
3. Münzen	216
4. Einzelne Autoren	216
B. Literatur	221
Allgemeine Darstellungen	221
Hellenismus: Begriff und Forschung	222
Handbücher zu speziellen Gebieten	223
a) Die Monarchien	223
b) Griechische Poleis	224
c) Regionale Studien, nichtgriechische Gebiete, Randgebiete	225
Literatur zu den einzelnen Kapiteln	226
1. Alexander der Große	226
a) Allgemeine Darstellungen, Sammelwerke, Forschungs- berichte	226
b) Quellen	227
c) Jugend und Herrschaftsantritt. Makedonischer Hintergrund	229
d) Motivation und Zielsetzung	229
e) Details des Alexanderzuges	230
f) Militärische Aspekte	232
g) Reichsorganisation. Verhältnis zu den Griechen	233

2. Das Zeitalter der Diadochen	234
a) Allgemeines	234
b) Quellen	234
c) Chronologie	234
d) Die Protagonisten	235
e) Um die Reichseinheit	236
f) Die definitive Ausbildung der hellenistischen Großreiche	237
3. Staat, Gesellschaft und Wirtschaft	238
a) Allgemeines	238
b) Der Charakter der hellenistischen Monarchie	238
c) Die Zentralen	240
d) Das Personal	241
e) Das Militär	241
f) Administration und Wirtschaft	242
Generelles	242
Ptolemäer	242
Seleukiden	244
g) Das Territorium	244
h) Herrscher und ‚autonome‘ Gebiete	245
i) Die Bevölkerung	245
Generelles	245
Ptolemäer	246
Seleukiden (Makkabäer)	247
j) Die Polisgesellschaft	247
k) Die Bundesstaaten	248
4. Aspekte der hellenistischen Kultur	248
a) Grunderfahrungen und Lebenssituationen	248
b) Religion	249
Quellen	249
Allgemeines	249
Ägyptische Gottheiten	250
Anatolische Gottheiten	251
Der Mithraskult	251
Griechische Gottheiten. Heiligtümer	252
Herrscherkult	252
c) Philosophie, Naturwissenschaft und Technik	253
d) Literatur	254
e) Bildende Kunst	256
5. Hellenistische Politik	257
a) Generelles	257
b) Das labile Gleichgewicht	258

c) Die Unterwerfung unter die römische Herrschaft (205-168)	260
d) Das lange Nachspiel	262
Anhang	264
Abkürzungsverzeichnis	264
Zeittafel	265
Namenregister	269
Orts- und Sachregister	279